



HÄ¼rden und Hilfen: Overtec nutzt Krise fÄ¼r Expansion nach Deutschland â€“ BILD/ VIDEO

ID: LCG21233 | 25.06.2021 | Kunde: Overtec | Ressort: Wirtschaft
Ausland | Medieninformation

**Experte für Fertigteilprodukte für die Bauindustrie eröffnet
Standort in München und verfünffacht Umsatz im Pandemiejahr durch
Wohnbauprojekte in Berlin, Düsseldorf und Frankfurt.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Video zur Meldung auf [YouTube](#)

München/ Attnang-Puchheim (LCG) – Der steigende Bedarf nach Wohnraum und der zunehmende Kostendruck im Bau und bei Komplettansanierungen sind für Overtec-Eigentümer **Sebastian Hilscher** das optimale Fundament, um die lange geplante Expansion nach Deutschland zu beschleunigen. Das österreichische Familienunternehmen spezialisiert sich auf die Bereiche Flachdachabschlüsse, Attika, Brüstungen und Schachtelemente.

„Die Neubedeckungen von Flachdächern mit der Leichtbauattika von Overtec oder besonders schlanke Brüstungen sparen Geld und bringen mehr Fläche“, erklärt Hilscher. „Bei einer fünf Meter langen Terrasse kann durch die platzsparende Brüstung ein Quadratmeter Fläche gewonnen werden. Bei Quadratmeterpreisen zwischen 2.000 und 4.000 Euro ist das ein entscheidender Vorteil für Bauherren. Bewohner profitieren von größeren Nutzflächen bei Bestandssanierungen.“

Schneller als gedacht nach Deutschland

Während die hohe Nachfrage nach den innovativen Fertigbauteilen aus Österreich den Markteintritt in Deutschland beschleunigte,

stellte die Pandemie Hilscher vor größere Herausforderungen als die Bürokratie. Die Entscheidung, trotz Lockdown einen neuen Standort in der bayerischen Hauptstadt zu eröffnen, war jedoch alternativlos.

„Die besten Mitarbeiter bekommt man nur mit einer Niederlassung vor Ort, wenn man als kaum bekannte Firma in einen neuen Markt eintritt. Diese braucht es für die Glaubwürdigkeit und Seriosität, die Spitzenkräfte zurecht erwarten“, berichtet Hilscher.

Positiv überrascht zeigt sich der Unternehmer von der Flexibilität und digitalen Effizienz der Behörden im Freistaat. Dadurch gelang die Firmengründung auch während „Social Distancing“ und Kontaktbeschränkungen. Lediglich für die Anmeldung der Firmenautos musste er persönliche Termine wahrnehmen, da dieser Prozess noch nicht voll digitalisiert ist. Wichtiger waren ohnehin Webcams für seine Vertriebsmitarbeiter, die im ersten Lockdown deutlich längere Lieferzeiten als Autos hatten, erinnert sich der Firmenchef.

Zwei Jahre Vorarbeit

Den gelungenen Markteintritt in der Bundesrepublik schreibt Hilscher der intensiven zweijährigen Vorbereitungsarbeit zu. Da die Produkte von Overtec neu in Deutschland sind, brauchte es gut 24 Monate für sämtliche Zulassungen. Begleitend wurden bereits Kunden akquiriert und noch vor Ausbruch der Pandemie erste Messeauftritte absolviert.

Mittlerweile beschäftigt Overtec am Standort München vier Mitarbeiter. 2020 stieg der Umsatz aus Deutschland im Vergleich zum Vorjahr um satte 500 Prozent, die vor allem dem gut gehenden Neukundengeschäft zu verdanken sind. Deutsche Kunden erhalten Produkte, die am Standort Attnang-Puchheim produziert werden, und eine technische Aufbereitung und Betreuung über den Standort Wien.

„Digital ist viel möglich, aber Wesentliches fehlt. Im Verkauf kommt es trotzdem auf nonverbale Elemente, Vertrauen und das Bauchgefühl an. Nach der sehr guten Aufbauphase mitten in der Pandemiezeit gehen wir jetzt erst richtig an den Start“, blickt der Entrepreneur optimistisch in die Zukunft.

Über Overtec

Seit über 35 Jahren produziert das familiengeführte Unternehmen mit Standorten in Wien, Attnang-Puchheim und München Fertigteilprodukte für die Bauindustrie. Das Portfolio umfasst die Bereiche Attika, Brüstungen, Flachdachabschlüsse und Schachtelemente. Weitere Informationen auf [overtec.com](https://www.overtec.com)

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](https://www.leisure.at) (Schluss)

